

Es wird festgestellt, dass die Mitglieder des Ausschusses zu der heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen worden waren. Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Jörn Möltgen sind folgende Ausschussmitglieder anwesend:

Vorsitzender

Herr Bürgermeister Jörn Möltgen

Ratsmitglieder

Herr Dirk Dirks

Herr Dr. Dirk Eikmeyer

Herr Fred Eilers

Frau Geraldine Henneböhl

Herr Dr. Friedhelm Höfener

Herr Andreas Kleefisch

als Vertretung für Hrn. Webering

Herr Friedbernd Krotoszynski

Herr Heribert Overs

als Vertretung für Hrn. Tchorz

Frau Margarete Schäpers

Herr Nikolas Specht

Herr Hubertus Spüntrup

Herr Jens Thewes

Frau Mechthild Volpert-Bertling

Protokollführerin

Frau Eva Jezewski

von der Verwaltung

Frau Anne Brodkorb

Frau Stefanie Holz

Herr Dirk Wientges

Es fehlen entschuldigt:

Ratsmitglieder

Herr Uwe Tchorz

Herr Thorsten Webering

Beginn der Sitzung: 19:03 Uhr

Ende der Sitzung: 20:32 Uhr

Zurzeit befinden sich 14 stimmberechtigte Personen im Sitzungssaal.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Vorsitzende die anwesenden Mitglieder, die Presse und die anwesenden Bürger und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung

Die Verwaltung beantragt die Erweiterung der TO zur Beratung der VO/036/2023. Die Ausschussmitglieder stimmen dem einvernehmlich zu. Die Verwaltungsvorlage wird unter TOP 12.1. beraten.

TOP 2

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ausschusssitzung

Es liegen keine Einwendungen vor.

TOP 3

Bekanntgaben der Verwaltung

Frau Brodkorb berichtet über den Stand der Grundstücksvergaben Habichtsbach III:

Anfrage im Ausschuss für Bauen, Planung und Wohnen am 29.03.2023 von Herrn Wellmeyer (TOP 15)

Es wird auf den Sachstandbericht zu TOP 6 des Ausschusses für Bauen, Planung und Wohnen vom 25.01.2023 verwiesen.

Seit dem letzten Sachstandbericht haben sich folgende Neuerungen ergeben:

1. Beurkundete Notarverträge: 16
2. Kurz vor der Beurkundung: 2
3. Reservierung: 3
4. Warten auf Details der Wohnraumförderkonditionen: 2

Somit sind zu dem aktuellen Zeitpunkt (Stand: 06.04.2023) 14 Grundstücke, auf denen Ein- oder Doppelhäuser errichtet werden können, weder reserviert noch vergeben.

Vom notariell abgeschlossenen Kaufvertrag ist bisher niemand zurückgetreten. Von Reservierungen haben seit dem 25.01.2023 (letzter Sachstandsbericht) 14 Parteien Abstand genommen.

Seit dem 25.01.2023 sind abgesprungen:

- Aus Gruppe 1: 8 BewerberInnen
- Aus Gruppe 2: 2 BewerberInnen
- Aus Gruppe 3: 1 BewerberIn

TOP 4

Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO

Anfragen liegen nicht vor.

TOP 5

Erneute Freigabe der Planung zur Erweiterung der Kita im Flothfeld

Die Vorlage VO/017/2023 liegt vor.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die Erweiterung der kommunalen Kindertagesstätte im Flothfeld nach dem Entwurf der MS PLUS Architekten BDA Bucker Holling Schwager Part-GmbH durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen, Ja: 8, Nein: 6, Enthaltung: 0

TOP 6

Mobilitätskonzept der Gemeinde Havixbeck Einbringung und Vorstellung

Die Vorlage VO/168/2022/1 liegt vor.

Die Vorlage wurde im Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz, Mobilität, Energie und Nachhaltigkeit am 23.03.2023 und im Ausschuss für Bauen, Planung und Wohnen am 29.03.2023 beraten.

Herr Kleefisch erklärt, dass die CDU dem geänderten Beschlussvorschlag nicht zustimmen werde.

Herr Dr. Eickmeyer bekräftigt die Unterstützung der Grünen für das Mobilitätskonzept. Er weist daraufhin, dass es sich hierbei nicht um Beschlüsse handelt, sondern nur um eine erste Prüfung der Umsetzbarkeit.

Herr Krotoszynski bittet darum, den geänderten Beschlussvorschlag nochmals zu verlesen.

Bürgermeister Möltgen kommt dieser Bitte nach und lässt anschließend über den im UA geänderten Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt das vorliegende Mobilitätskonzept als Leitfaden für weitere Veränderungen und Maßnahmen mit den nachfolgenden Ergänzungen.

Die Verwaltung wird beauftragt, jährlich in Zusammenhang mit den Haushaltsberatungen konkrete Maßnahmen zur Umsetzung des Mobilitätskonzepts vorzuschlagen und zu priorisieren.

5.1 Kfz-Verkehr und Straßennetz (S. 61)

Der letzte Satz „Welche Maßnahmen stattdessen zur Stärkung des Umweltverbundes und der Verkehrssicherheit eingesetzt werden sollten, werden im Folgenden dargestellt“ wird durch folgenden Text ersetzt:

Aus Perspektive der historischen Ortsentwicklung sprechen jedoch auch Gründe für den Bau einer neuen Verbindungsstraße, da diese die verspätete Funktion einer Erschließungsstraße übernehmen würde. Bei der hufeisenförmigen Entwicklung von Havixbeck wurde in der Vergangenheit eine adäquate Erschließung von Wohngebieten versäumt. Dadurch ergibt sich für den MIV eine unverhältnismäßig längere Wegstrecke zwischen den nördlichen und südlichen Wohngebieten. Dies führt zu einer starken Belastung der Blickallee. Hinzu kommen langgestreckte Wohngebiete (Am Stopfer, Schlaubach, Pieperfeldweg, Haferlandweg) die ebenfalls aufgrund Ihre Sackgassen-artigen Anlage zu langen Wegen führen. Dies hat zu einer flaschenhalsartigen Entwicklung geführt, bei der manche Anwohner stark, andere gar nicht belastet sind. Insgesamt hat sich Havixbeck damit für den ÖPNV den MIV zu einem Dorf der langen Wege entwickelt. Während dies in den Wohngebieten kaum zu beheben ist, kann mit einer Osttangente ein Ringschluss erfolgen, der einer Ortserschließung entsprechen würde, wie man sie heute vornehmen würde. Die aktuellen fachlichen und historisch basierten Argumente erfordern auch weiterhin eine intensive Abwägung und öffentliche Diskussion. Die Maßnahmen, die zur Stärkung des Umweltverbundes und der Verkehrssicherheit eingesetzt werden sollten, werden im Folgenden dargestellt.“

A2 Verkehrsentslastung Blickallee (S. 64)

Zur Verkehrsentslastung der Blickallee wird die Verwaltung aufgefordert, die Möglichkeit der Durchführung eines Verkehrsversuches basierend auf Variante 2 (vgl. S. 64) zu prüfen und dem Gemeinderat eine entsprechende Planung zur Entscheidung vorzulegen.

B2 Barrierefreie Gestaltung der Haltestellen (S. 70)

Zur barrierefreien Gestaltung von Haltestellen wird die Verwaltung beauftragt, ein Umsetzungsprogramm für die nächsten 5 Jahre auszuarbeiten und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen. Damit verbunden ist ein entsprechendes Budget im Rahmen der jeweiligen Haushaltsplanungen.

C2 Attraktive Veloroute nach Münster (S. 82)

Die Verwaltung wird gebeten, die Veloroute Havixbeck-Münster im Gemeindegebiet gemäß der Routenvorschläge neu zu konzipieren. In diesem Zusammenhang soll eine Widmung der Herkentruper Straße als „Fahrradstraße“ („PKW Frei“) erfolgen. Vor dem Hintergrund liegenschaftlicher Verfügbarkeit und baulicher Maßnahmen soll die Umsetzung stufenweise erfolgen.

5.4 Fußverkehr und Aufenthaltsqualität (S. 88f.)

- • Zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität insbesondere für ältere Menschen, wird die Verwaltung beauftragt, ein Programm „100 Bänke für Havixbeck & Hohenholte“ zu erstellen.
- • Neben den vorgeschlagenen Maßnahmen zur Barrierereduzierung für Fußgänger*innen und Radfahrende wird die Verwaltung beauftragt Möglichkeiten aufzuzeigen, mit denen das Abstellen von Mülltonnen auf Geh- und Radwegen vermieden werden kann.

B1 Verbesserung der Busanbindung (S. 69)

- • Die Verwaltung wird gebeten, in Zusammenhang mit dem Kreis Coesfeld für eine optimierte Anbindung des Ortskerns (Integraler Taktfahrplan) an den Bahnhof zu sorgen, so dass grundsätzlich ein direkter Umstieg von der Bahn in den Bus ermöglicht wird. Hierzu ist auch ein „on demand“-System für den innerörtlichen Bereich zu prüfen.
- • Die Linienführung und Taktung der R64 ist in Zusammenarbeit mit dem Kreis Coesfeld zu optimieren. Dabei soll auch geprüft werden, ob die „Endhaltestelle“ im Westen Münsters liegen kann, um die Fahrtzeiten zu verkürzen. Die Linienführung bis zum Hbf Münster mit der R64 ist zu hinterfragen, da dieser bereits mit der RB63 gut zu erreichen ist.

Abstimmungsergebnis: abgelehnt, Ja: 7 , Nein: 7

TOP 7

Anlage einer Hundewiese

Darstellung des weiteren Vorgehens

Die Vorlage VO/031/2023 liegt vor.

Die Vorlage wurde im Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz, Mobilität, Energie und Nachhaltigkeit am 23.03.2023 vorberaten.

Frau Brodkorb gibt weitere Erläuterungen zum Bauleitverfahren.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Hundewiese an dem geplanten Standort Gemarkung Havixbeck Flur 14 Flurstücke 19 und 20 tlw., ohne weitere Bauleitplanung nicht realisierbar ist.

Die Verwaltung schlägt vor, den in der Anlage gekennzeichneten Bereich einzuzäunen und diesen Bereich den Bürgern zur allgemeinen Nutzung freizugeben.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt, Ja: 0 , Nein: 13 , Enthaltung: 1

TOP 8

Quelle des Habichtsbach erlebbar machen

Die Vorlage VO/012/2023 liegt vor.

Die Vorlage wurde im Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz, Mobilität, Energie und Nachhaltigkeit am 23.03.2023 vorberaten.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt auf Grundlage der beigefügten überarbeiteten Konzeptidee des Heimatvereins Havixbeck e.V. und der Gemeindeverwaltung die Umgestaltung der Quelle des Habichtsbaches. Die Gemeindeverwaltung beauftragt die notwendigen Arbeiten zum Beginn der nächsten Gehölzschnitt Periode.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Ja: 14

TOP 9

Kanalsanierungsprogramm 2023

Die Vorlage VO/013/2023 liegt vor.

Die Vorlage wurde im Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz, Mobilität, Energie und Nachhaltigkeit am 23.03.2023 und im Ausschuss für Bauen, Planung und Wohnen am 29.03.2023 vorberaten.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt das Kanalsanierungsprogramm für das Jahr 2023 auf Grundlage des als Anlage 1 zur Verwaltungsvorlage beigefügten Lageplans.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Ja: 14

TOP 10

Erlass einer Satzung hier: Veräußerung einer Teilfläche eines Interessentenweges

Die Vorlage VO/027/2023 liegt vor.

Herr Spüntrup führt an, dass er den Antrag des Bürgers nachvollziehen könne. Er stellt einen Änderungsantrag, der eine Überlassung des Teilstücks und die Pflasterung vorsehe, aber nicht den Verkauf.

Bürgermeister Möltgen lässt über den geänderten Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: ja 6 - nein 8

Danach lässt Bürgermeister Möltgen über den ursprünglichen Beschlussvorschlag abstimmen.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung die folgende Satzung:

Satzung

über die Veräußerung von Interessentengrundstücken

vom

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW S. 666) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 11. April 2019 (GV.NRW 2019, S. 202) und des § 2 des Gesetzes über die durch ein Auseinandersetzungsverfahren begründeten gemeinschaftlichen Angelegenheiten vom 09.04.1956 (GS.NRW, Seite 740) hat der Rat der Gemeinde Havixbeck die folgende Satzung erlassen:

§ 1

Aus dem Wegeflurstück 439 der Flur 5 der Gemarkung Havixbeck, welches im Eigentum der Interessenten der Bauerschaft Poppenbeck steht, wird eine Teilfläche von ca. 65 m² aus der Verwaltung der Interessentenschaft herausgenommen und die Zweckbindung für diese Teilfläche aufgehoben.

Diese Teilfläche des Weges wird an den Anlieger veräußert.

Die Fläche ist im beigegeführten Lageplan (Anlage 2 zu dieser VO/027/2023) gekennzeichnet.

§ 2

Die erforderliche Eigentumsänderung wird mit Abschluss eines Grundstückskaufvertrages geregelt.

§ 3

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Die Satzung bedarf der Zustimmung der Aufsichtsbehörde.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen, Ja: 8, Nein: 6

TOP 11

Neufassung der Satzung für die Teilnahme von Kindern am Angebot der Offenen Ganztagschule in der Primarstufe

Die Vorlage VO/024/2023 liegt vor.

Die Vorlage wurde im Ausschuss für Soziales, Bildung und Teilhabe am 28.03.2023 beraten.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die als Anlage 1 zur Verwaltungsvorlage 024/2023 beigegeführte Neufassung der Satzung für die Teilnahme von Kindern an dem Angebot der „Offenen Ganztagschule“ in der Primarstufe der Baumberge-Schule, Kath. Grundschule Havixbeck mit Wirkung zum 01.08.2023 und beauftragt die Verwaltung die Veröffentlichung dieser Änderung im Amtsblatt der Gemeinde Havixbeck vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Ja: 14

TOP 12

Aufhebung des Sperrvermerks zur Erweiterung der Betreuungsplätze in der OGS zum Schuljahr 2023/2024

Die Vorlage VO/025/2023 liegt vor.

Die Vorlage wurde im Ausschuss für Soziales, Bildung und Teilhabe am 28.03.2023 vorberaten.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt, den Sperrvermerk unter dem Produkt 0302 Betreuung von Grundschulkindern (Investitionsnummer OGS-001) in Höhe von 44.550 € für die bedarfsabhängige Erweiterung der Betreuungsplätze in der Offenen Ganztagsgrundschule für das Schuljahr 2023/2024 aufzuheben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Ja: 14

TOP 12.1

Gewährung eines Zuschusses für Energie und Heizung an die im Gemeindesportbund vertretenen Vereine

Die Vorlage VO/036/2023 liegt vor.

Frau Holz erläutert, dass es unter dem neuen Vorsitzenden bereits ein Gespräch gab. Auf Nachfrage antwortet Frau Holz, dass der Zuschuss an den Gemeindesportbund ginge, der über die Verteilung entscheide. Bürgermeister Möltgen führt weiter aus, dass die Verwaltung die einzelnen Bedarfe nicht beurteilen könne und folglich sich nicht in die Verteilung einmischen könne.

Frau Volpert-Bertling bittet, die als Anlage 1 enthaltene Prioritätenliste zu aktualisieren.

Frau Hennebühl schlägt vor, jährlich einen Bericht über die Verteilung der Gelder vorzulegen.

Herr Kleefisch wird sich bei der Abstimmung enthalten, da möglicherweise sein Tennisclub von den Zuweisungen betroffen sein könne.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die Gewährung eines Zuschusses i.H.v. 25.000 € zu den energetischen Sanierungsmaßnahmen der im Gemeindesportbund vertretenen Vereine zur zukünftigen nachhaltigen Senkung der Energiekosten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Ja: 13, Enthaltung: 1

TOP 13

Notwendige Ermächtigungsübertragungen aus dem Jahr 2022 nach 2023

Die Vorlage VO/033/2023 liegt vor.

Herr Kleefisch bemerkt, dass er dem Beschlussvorschlag nur zustimmen könne, wenn es keine Deckungslücke gäbe.

Frau Holz erklärt daraufhin, dass es keine über die bereits im Haushalt enthaltenen Kreditaufnahmen erfolgen werden.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die Übertragung der in der Anlage 1 dargestellten Auszahlungsermächtigungen in das Haushaltsjahr 2023.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Ja: 14

TOP 14

Neufassung der Hauptsatzung, der Geschäftsordnung sowie der Zuständigkeitsordnung

Die Verwaltungsvorlage VO/034/2023 liegt vor.

Frau Holz stellt die in der Neufassung enthaltenen Änderungen anhand einer Präsentation vor. Bürgermeister Möltgen erläutert weiterhin, dass der Verwaltung durch die Änderungen ein schnelleres Handeln bei Vergaben ermöglicht würde.

Nach der kurzen Vorstellung wird einvernehmlich beschlossen, die Abstimmung in den Rat zu schieben.

zurückgestellt

TOP 15

Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 2 GesChO

Es werden folgende Anfragen gestellt:

Herr Eilers erkundigt sich nach dem Stand der neuen Grundsteuererklärung. Frau Holz antwortet, dass die Bearbeitung noch nicht komplett abgeschlossen sei, da es bei einigen Fällen noch Klärungsbedarf gäbe.

Herr Thewes stellt die Frage, warum auf dem Sportplatz Hohenholte das Schnittgut liegen geblieben ist.

Antwort der Verwaltung

Aufgrund der starken Regenfälle konnte der Rasenschnitt auf dem Sportplatz nur mit dem Spindelrasenmäher, ohne Auffangkorb, durchgeführt werden, da mit dem Großgerät Spuren in den Rasenplatz gefahren hätten. Das Schnittgut ist zwischenzeitlich aufgesammelt worden.

Herr Thewes fragt, wie sich die Sommerpflege der Sportplätze gestalten?

Antwort der Verwaltung

Die Sportplätze werden in der Wachstumsperiode gemäß den Düngeanweisungen gedüngt. Ferner werden die Sportplätze belüftet und gesandet.

Herr Thewes erkundigt sich weiterhin nach den Sanierungsmaßnahmen am alten Spritzenhaus in Hohenholte.

Antwort der Verwaltung

Es ist angedacht den Sockel des Spritzenhauses auf der Seite der Gräfte und Holzbereiche im Giebel zu sanieren. Hierzu wird nun ein Konzept erstellt.

Frau Schäpers erkundigt sich nach dem Sachstand in Bezug auf die Kitas an der Münsterstr. Eine Klärung wird bis zum Rat zugesagt.

Unterschriften:

gez.: Jörn Möltgen
Bürgermeister

gez.: Eva Jezewski
Protokollführerin

Für die Richtigkeit der Abschrift:
Havixbeck, 24.05.2023

Eva Jezewski
Gemeindeangestellte